

Kinderschutz in Kindertagesstätten

Rückantwort

DRK Landesverband Niedersachsen
z. Hd. Frau Stevens
Erwinstr. 7
30175 Hannover

Infos

Veranstalter DRK Landesverband Niedersachsen
Erwinstraße 7
30175 Hannover
T: 0511-28 000 0
F: 0511-28 000 177
e-mail: andreas.bergmann@drklvnds.de

Landesstelle Jugendschutz Nds.
Fachreferat der LAG der Freien
Wohlfahrtspflege
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover

Leitung: Andreas Bergmann (DRK)
Andrea Buskotte (LJS)

Ort: Akademie des Sports Hannover
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
T: 0511-1268-180
www.lsb-niedersachsen.de

Anreise: Vom Hauptbahnhof:
Mit den U-Bahn-Linien 3 und 7
Richtung Wettbergen bis zur Station
Stadionbrücke, von dort ca. 5 min
Fußweg in Richtung AWD-Arena zur
Akademie
Oder: Mit der Buslinie 100 von der
Haltestelle Kröpcke/Opernplatz bis
zur Haltestelle Sporthalle direkt an
der Akademie, Rückfahrt: Linie 200

Kosten: Die Kursgebühr in Höhe von **52€**
einschließlich Verpflegung wird nach
der Veranstaltung per Rechnung er-
hoben.
**Eine Anmeldebestätigung erfolgt
nicht.**

DRK-KINDERSCHUTZOFFENSIVE

Früh erkennen –
besonnen handeln

Kinderschutz in Kindertagesstätten

Intervention und Prävention in der
Arbeit mit Kindern und Eltern

Dienstag, 10. November 2009

Akademie des Sports
Hannover



Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



Kinderschutz in Kindertagesstätten

Der Schutz von Kindern vor Gewalt und Vernachlässigung ist auch in Kindertageseinrichtungen nach wie vor ein aktuelles Thema. Der Gesetzgeber hat mit dem § 8a SGB VIII zwar die Aufgaben des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe und der Einrichtungsträger konkretisiert, die Umsetzung liegt aber in der Verantwortung der pädagogischen Fachkräfte in den Einrichtungen. Sie sollen gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung identifizieren und eine Abschätzung des Gefährdungsrisikos vornehmen; sie sind aufgefordert, mit insoweit erfahrenen Fachkräften zusammen zu arbeiten und bei Eltern auf die Inanspruchnahme von Hilfen hinwirken. Damit sind Kindertageseinrichtungen in besonderer Weise in der Verantwortung sich mit dem Thema Kindeswohlgefährdung auseinanderzusetzen.

Mit dieser Fachtagung wollen wir Mitarbeiterinnen aus Kindertageseinrichtungen ein Forum geben, sich mit Fragen der Intervention und Prävention in der Arbeit mit Kindern und Eltern zu befassen und unter fachkundiger Begleitung auszutauschen. Neben drei Fachvorträgen bietet die Tagung den Teilnehmer/innen die Möglichkeit, sich in sechs Workshops einzelnen Themen unter fachkundiger Begleitung vertieft zu widmen.

Die Tagung ist Teil der DRK-Kinderschutzoffensive „Früh erkennen - besonnen handeln“, in der sich seit 2007 Kita-Leiter/innen und Mitarbeiter/innen vertieft mit Fragen des Kinderschutzes auseinandersetzen.

Andreas Bergmann (DRK LV Nds.)
Andrea Buskotte (LJS)

Ab 9.30	Anmeldung / Begrüßungskaffee
10.00	Begrüßung und Einführung Bernd Anders / Andreas Bergmann (DRK) Andrea Buskotte (LJS)
10.15	Was Kinder brauchen, um geschützt zu sein ... Resilienz und Prävention Dr. Eva Busch, Winnicott Institut Hannover
11.15	Erziehungsverantwortung und Erziehungspartnerschaft stärken – Motivierende Elterngespräche (KITA MOVE) in der Prävention Angelika Fiedler, ginko – Stiftung für Prävention, Mülheim a. d. Ruhr
12.30	Mittagspause
13.30	Die Kita als Schaltstelle für Intervention und Prävention?! Rahmenbedingungen für die Umsetzung des Schutzauftrags Georg Kohaupt, Kinderschutzzentrum Berlin
14.30	Kaffeepause
14.45	WORKSHOPS WS 1: Wie kann die Kita helfen, Resilienz zu entwickeln? Dr. Eva Busch WS 2: Motivierende Elterngespräche - Übungen für die Praxis. Angelika Fiedler WS 3: Vorgehen bei KWG: Gefährdungseinschätzung, Kooperation, Datenschutz. Georg Kohaupt WS 4: Kinder psychisch kranker Eltern - wahrnehmen, verstehen, helfen. Cornelia Vogt-Kalbitzer, Erziehungs- und Familienberatungsstelle der LHH Hannover WS 5: Projekt Starke Kinder sagen Nein, Indra Korgol, Karin Ringe, DRK KV Hameln-Pyrmont WS 6: In Kontakt kommen: Aktivierende Elternarbeit schafft gute Voraussetzungen für die Krise, Johanna Nolte, Kinderschutzzentrum, Kiel
16.45	Ende der Tagung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fachtagung an und übernehme die Tagungskosten in Höhe von 52,- Euro. Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Kinderschutz in Kindertagesstätten

10. November 2009 (Sem.-Nr. G0999)

Ich möchte an folgendem WS teilnehmen:

	Oder:	
WS 1: Resilienz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WS 2: Kita MOVE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WS 3: Kindeswohlgefährdung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WS 4: psych. kranke Eltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WS 5: Projekt Starke Kinder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WS 6: Elternarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name

Institution

Straße / Haus-Nr.

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift